

„Mobil in Eberswalde“ – Mobilitätsplan 2030+

Bildquelle: Stadt Eberswalde

Eberswalde, 10. November 2020

Agenda

Rückblick

Anpassungen des Berichtsentwurfes und weitere Punkte

Ihre Fragen



Verlauf des Planungsprozesses

- Beginn der Arbeiten im August 2018
- projektbegleitender Beteiligungsprozess
 - Projekthomepage
 - öffentliche Beteiligungsveranstaltungen
- Abschluss der planerischen Arbeiten im Mai 2020
 - Erstellung der Dokumentation

Verlauf der Offenlegung und Überarbeitung des Entwurfs

- Vorstellung und Diskussion der Ergebnisse in verschiedenen Gremien
 - Information der Dezernenten
 - Öffentlichkeitsveranstaltung
 - Information der Fraktionen
- Vorlage des Berichtsentwurfs im August 2020
- Offenlegung und Einholen von Stellungnahmen bis September 2020
- Überarbeitung des Berichtsentwurfes bis Oktober 2020
- 1. und 2. Lesung im Ausschuss für Stadtentwicklung, Wohnen und Umwelt bis November 2020

Erstellung Rahmenplan

- ursprünglich Kapitel 2 – VEP
- ergänzt die vier Bausteine des Mobilitätsplanes
- enthält die beschlussrelevanten Inhalte des Mobilitätsplanes
 - allgemeine Erläuterung
 - Zusammenfassung der Inhalte der Bausteine
 - Maßnahmen und Handlungskonzept

„Mobil in Eberswalde“
Mobilitätsplan 2030+

Rahmenplan



Eingegangene Stellungnahmen

- insgesamt 18 inhaltliche Anmerkungen
 - zu allen Themen und Verkehrsarten
 - konstruktive Kritik, weitere Hinweise und Anregungen sowie
 - lobende Worte über den Beteiligungsprozess und die erarbeiteten Inhalte

- fünf Anmerkungen bzw. Hinweise, die in den Berichtsentwurf übernommen werden
 - Aufnahme Kosten für Bau (Abbruch und Neubau) von standardgerechten Gehwegen
 - ÖPNV-Anbindung von Neubaugebieten bzw. neuen Wohngebieten
 - Anpassung hinsichtlich einer SPNV-Anbindung und Bedienzeiten

Notwendige Anpassungen

- Ausweisung neue Wohngebiete, erst wenn eine gute ÖPNV-Anbindung gewährleistet ist
 - betrifft Verkehrsentwicklungsplan
 - Ergänzung als allgemeiner Hinweis zu den Maßnahmen des öffentlichen Verkehrs

- Klarstellung der Gehwegsituation entlang der Kantstraße (Verortung)
 - betrifft Verkehrsentwicklungsplan
 - Korrektur der Ausführungen im Rahmen der Bestandsanalyse

Notwendige Anpassungen

- Ergänzung der Kostentabelle in Anlage 8.2
 - betrifft Verkehrsentwicklungsplan
 - Korrektur der Auflistung in Anlage 8.2

- Nichtberücksichtigung des SPNV-Haltepunkt „Zoo Eberswalde“
 - betrifft Verkehrsentwicklungsplan
 - Erläuterung als ergänzender Hinweis zu den Maßnahmen des öffentlichen Verkehrs

Notwendige Anpassungen

- Beschreibung des SPNV-Bedienangebotes
 - betrifft Verkehrsentwicklungsplan
 - Ergänzung der Auflistung im Rahmen der Bestandsaufnahme

- Anpassung der Synopse
 - Ergänzung der Abkürzungen
 - redaktionelle Änderung der Hinweise auf die Bausteine
 - Aufnahme als Anlage zum Rahmenplan

Erläuterungen zu eingegangenen Hinweisen und weiteren Rückfragen

- Verkehrsentwicklungsplan, Lärmaktionsplan Luftreinhalteplan – Erläuterungen zu
 - verwendeten Datengrundlagen und Abgleichen zwischen gezählten Daten und bewerteten Streckenbelegungen
 - Notwendigkeiten des Planungsprozesses
 - gesetzlichen und übergeordneten Rahmenbedingungen
 - Formulierung von Maßnahmen und deren Abhängigkeiten
 - Zusammenhänge von Verkehrsmenge und Fahrzeugbestand
- Ergänzung von Quellenangaben der modellhaften Berechnungen

Erläuterungen zu eingegangenen Hinweisen und weiteren Rückfragen

- Stellplatzsituation in der Innenstadt – bewirtschaftet und unbewirtschaftet
 - bei Ortsbegehungen (Bestandsaufnahme) kein hoher Parkdruck festgestellt
 - Aussage bezieht sich auf die Situation insgesamt; Parkdruck ggf. räumlich begrenzt vorhanden
 - in Zukunft mit entsprechenden Maßnahmen reagieren – Mobilitätsplan sieht Maßnahmen vor (Fortschreibung PRB, Lieferverkehrskonzept, Mobilitätspunkte, Bike- & Carsharing, ...)
- Parkraumbewirtschaftungskonzept
 - Fortschreibung ist Maßnahme (26) des Mobilitätsplanes
 - Bedarfe der Wirtschaft und Einzelhändler im Parkraumbewirtschaftungskonzept (Fortschreibung) beachten
- Parkraumbewirtschaftung und Parken in der Brunnenstraße
 - Brunnenstraße im Mobilitätsplan korrigiert

Erläuterungen zu eingegangenen Hinweisen und weiteren Rückfragen

► Verwendung der Einwohnerprognose

- Prognose des Landes Brandenburg für 2017 bis 2030
- notwendige Bedingung für Konsistenz der Planungen
- bei Fortschreibung der Prognose – Evaluierung der Rahmenbedingungen des Mobilitätsplanes

► weitere ergänzende und redaktionelle Hinweise

- kleinere Korrekturen: einheitliche Schreibweisen usw.

Agenda

Rückblick

Anpassungen des Berichtsentwurfes und weitere Punkte

Ihre Fragen





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit